

Bilderrätsel

■ Aufgabe:

Der deutsche Maler Albrecht Dürer (1471–1528) war einer der ersten Künstler, der sich immer wieder selbst malte. Es entstanden so viele Selbstporträts von ihm. Hier siehst du vier Bilder von ihm. Allerdings hat er sich nicht auf allen vier Bildern selbst porträtiert, sondern nur auf dreien. Finde heraus, welche drei es sind, indem du die Porträts genau vergleichst. Begründe deine Wahl.

Tipp: Für deinen Bildvergleich ist die Liste auf der nächsten Seite hilfreich. Fülle sie aus. Du kannst sie auch noch erweitern.



a



b



c



d

Albrecht Dürer: Porträts

Aufgabe

Bilderrätsel

Bildvergleichs-Liste

INHALTLICHE/ FORMALE ASPEKTE	Bild a	Bild b	Bild c	Bild d
GESICHTSFORM				
AUGENFARBE/BLICK				
NASE				
MUND				
KINNPARTIE				
HAARE				

Bilderrätsel

Ein spielerischer Unterrichtseinstieg

■ Lösung zur Aufgabe:

Es sind die Bilder a, b und c, auf denen sich Albrecht Dürer selbst im Alter von 22, 27 und 29 Jahren gemalt hat. Diese drei Selbstporträts sind die einzigen, die Dürer von sich in Öl anfertigte. Es existieren ansonsten noch Zeichnungen, die ihn selbst zeigen, und Bilder, auf denen er sich wiedererkennbar als Assistenzfigur einfügte.

Bild d zeigt nicht Albrecht Dürer, sondern einen Zeitgenossen von ihm, nämlich seinen Nürnberger Landsmann Hans Tucher. Dieser war als Nachkomme einer angesehenen Familie Mitglied des Nürnberger Stadtrats. Wie die Innenschrift oben links auf dem Bild verrät, hat Dürer Hans Tucher offenbar im Alter von 42 Jahren porträtiert: HANS TUCHER, 42 IERIG.

**a | Albrecht Dürer:
Selbstbildnis
im Pelzrock**

1500, Tempera und
Öl auf Holz,
67 x 49 cm,
Alte Pinakothek,
München

→ KUNST Arbeitsbuch, S. 204

Foto: Corbis, (The Gallery Collection), Düsseldorf

**b | Albrecht Dürer:
Selbstbildnis**

1498, Öl auf Holz,
52 x 41 cm,
Prado Museum, Madrid

Foto: Corbis, (The Gallery Collection), Düsseldorf

**c | Albrecht Dürer:
Selbstbildnis
mit Eryngium**

1493, Öl auf Leinwand,
57 x 45 cm, Musée du
Louvre, Paris

Foto: Getty, (Imagno/Hulton Archive), München

**d | Albrecht Dürer:
Doppelbildnis
des Hans Tucher
und seiner Ehefrau
Felicitas
(Ausschnitt)**

1499, Öl auf Holz,
28 x 24 cm,
Schlossmuseum, Weimar

Foto: Artothek, (Constantin Beyer), Weilheim

Lösung

Bilderrätsel

Lösungsansatz für die Bildvergleichs-Liste

Als **gemeinsame Merkmale** der drei Dürer Selbstbildnisse auf den Bildern a, b und c lassen sich **Gesichtsform, Augenfarbe/Blick, Nase, Mund, Kinnpartie** und **Haare** ausmachen. Sie **unterscheiden** sich hier vom **Porträt Hans Tuchers** auf Bild d.

INHALTLICHE/ FORMALE ASPEKTE	Bild a „Selbstbildnis im Pelzrock“	Bild b „Selbstbildnis“	Bild c „Selbstbildnis mit Eryngium“	Bild d „Hans Tucher“
GESICHTSFORM	lang, schmal	lang, schmal	schmal	<i>lang, breitflächig</i>
AUGENFARBE/BLICK	braun/direkter Blick zum Betrachter	braun/direkter Blick zum Betrachter	braun/direkter Blick zum Betrachter	<i>blau/blickt aus dem Bild, Augenlider leicht gesenkt</i>
NASE	schmal, lang, flach	schmal, lang, flach, leichte Auswölbung	schmal, lang, flach, leichte Auswölbung	<i>lang, scharf</i>
MUND	aufgeworfene, breite Lippen	aufgeworfene, breite Lippen	aufgeworfene, breite Lippen	<i>schmale, dünne Lippen</i>
KINNPARTIE	markant	unter dem Bart versteckt	markant ausgeprägt, Grübchen	<i>flach nach unten ausgerichtet, Kinnspalte</i>
HAARE	rotbraun; drahtig, strähnig, stark gekräuselt	blondbraun; weich, stark gekräuselt	blond; strähnig, stark gewellt	<i>rot; glatt, weiche Wellen an den Enden</i>